



Appell der im Gronauer Rat vertretenen Fraktionen

Bündnis 90 / Die Grünen, CDU, FDP, GAL / Die Linke, pro:Bürgerschaft, SPD, UWG, WEG

### „Aufrechterhaltung der Buslinie Baumwollexpress X80“

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Doetkotte,

namens der unterzeichnenden Fraktionen im Rat der Stadt Gronau möchten mit diesem Schreiben gemeinsam unsere ernsthafte Sorge bezüglich der geplanten Einstellung der Buslinie Baumwollexpress X80 von Bad Bentheim über Gronau, Ahaus, Vreden, Südlohn, Borken und Rhede nach Bocholt zum Ausdruck bringen.

Der Baumwollexpress stellt eine bedeutende Verbindung des ÖPNV für die Stadt Gronau dar. Daher wurde die Erprobung der Linie seit 2022 durch die Fraktionen begrüßt. Allerdings ist die Erprobungsphase zu kurz bemessen. Es bedarf nach unserer Ansicht eines längeren Atems, um eine nachhaltige Veränderung zu bewirken. Außerdem wurden die Daten der Fahrgasterhebung im ersten Jahr der Linie erhoben und wir glauben, die Etablierung einer neuen Buslinie benötigt eine langfristige Perspektive.

Nach der anderthalbjährigen Testphase steht nun die Entscheidung über die Fortsetzung oder die Einstellung im politischen Raum. Wir appellieren darum eindringlich an die Mitglieder des Kreistages des Kreises Borken die Buslinie X80 für weitere zwei Jahre aufrechtzuerhalten. Dieser Zeitraum sollte genutzt werden, um validere Daten zu erheben.

Darüber hinaus sollten im Vorhinein Parameter festgelegt werden, die zum einen die Auslastung und die Wirtschaftlichkeit der Linie und zum anderen einen Vergleich mit anderen Linien, die durch den Kreis Borken (mit-)finanziert werden, ermöglicht.

Durch die Buslinie X80 kann eine zentrale Linie im Kreis Borken von Süd nach Nord etabliert werden. Damit kann der ÖPNV auch im ländlichen Raum gestärkt und ein attraktives Angebot mit überregional erreichbaren Zielen geschaffen werden. Uns ist klar, dass der ÖPNV den Individualverkehr im ländlichen Raum nie ganz ersetzen kann, jedoch stellt der X80 eine attraktive Alternative zum Erreichen von innerdeutschen und niederländischen Zielen dar.

Weiterhin spielt der Erhalt dieser Buslinie eine zentrale Rolle für die Förderung eines nachhaltigen und umweltfreundlichen Verkehrssystems in der Stadt Gronau, im Kreis Borken als Nord- / Südachse und im Westmünsterland insgesamt. Immerhin acht Kommunen werden hier miteinander auf direkter Strecke verbunden.

Der Baumwollexpress ist eine schnelle Verbindung für das Westmünsterland, welcher eine gute Taktung für Pendelnde und Freizeitfahrerinnen und -fahrer aufweist. Es wird unter anderem ein Anschluss über Bad Bentheim an den Fernverkehr nach bzw. aus Berlin und Amsterdam, sowie über Bocholt ins Ruhrgebiet und ins Rheinland ermöglicht. Die von der RVM durchgeführte Umfrage zeigt das große Potenzial der gesamten Strecke. Circa 80 Prozent der etwa 1.300 Befragten waren demnach „zufrieden“ oder „sehr zufrieden“.

Die Machbarkeit, Effizienz und natürlich auch die Wirtschaftlichkeit kann aus Sicht der unterzeichnenden Fraktionen im Rat der Stadt Gronau nur durch eine längerfristige Evaluationsphase sinnvoll ermittelt werden. Aus diesem Grunde appellieren wir an die Mitglieder des Kreistages des Kreises Borken dem Baumwollexpress eine Chance zu geben und diese aus unserer Sicht wichtige Linie für die die Bürger und Bürgerinnen von immerhin acht angebundenen Städten und Gemeinden für weitere zwei Jahre zu erproben.

Wir hoffen, dass Sie unser Anliegen dem Kreistag des Kreises Borken vortragen und gemeinsam mit uns nach einer Lösung suchen, die im Sinne der Verkehrswende und unserer Stadtentwicklung liegt. Gerne stehen wir Ihnen für weitere Gespräche zur Verfügung und freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen

Die Fraktionsvorsitzenden für die Fraktionen im Rat der Stadt Gronau (Westf.):

B90 / Die Grünen: Gabi Drees  
CDU: Andrea Stenau-van Wüllen  
FDP: Sergej Kernebeck  
GAL / Die Linke: Udo Buchholz  
pro:Bürgerschaft: Herbert Krause  
SPD: Norbert Ricking  
UWG: Jörg von Borczyskowski  
WEG: Erich Schwartze